

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die figur hie auf dem blatt gedruckt / welcher ein anderemitt
 mancherley stücken formiert / angeleympt wirt.
 die meyßlin für die augen stelle / die fünft gezelt werden.
 allen am vorderen theyl des cōpers zu schawen überig
 der / das dise gegenwärtige figur zum mehrer theyl / gleich
 hirnss figur vnd bildtrūß / welche du hie inn der linken
 der linken handt der vierdten figur vmb greissen ist / vnd
 welcher man das halb ang sehen mag) ligt. Was aber
 sehn überig ist / solman in denen figuren / die vnder dem
 die figur selbs / sampt iheren teylen vnd anhang oß
 gewürtigen figur angepappet anschau
 welche allein dem man zugehö
 disem blatt sollen

mag vnder denen die ordentlich eynandernach
 wann sie alle dise meyßlin zu sehn fürstelt / die noch auss
 seind. Dieweyl aber deren vast wenig seind / ist keyn wun
 wie auch die vorderige / nackende beyn zu sehn gibt. Des
 handt gesattet sichst / gaht zu nächst nach deren die mitt
 inn diser die hie gegenwärtig auff der erden gestreut (inn
 noch für nachleibeden inn der weyte der hirnthalen ze
 weyb begriffen ligēd / anschawen. An welchem ort / auch
 senbarlich an de tag kumpt / welche du hie diser ges
 west / so du nitt meer dann die instrumenta
 rig / ausnimpst / die auch hie an
 gezeigte werden.

